



Presseausendung
03/15

GEMEINDEAMT ELIXHAUSEN

Bezirk Salzburg-Umgebung



Elixhausen, 20. März 2015

Telefon (0662)480214-0

FAX (0662)480214-22

Mail: gemeinde@elixhausen.at

Sozialzeitbilanz 2014

4.522 Stunden „Miteinander und Füreinander“ in Elixhausen

Gerade in einer Zeit, in der vor allem in den städtischen und urbanen Lebensräumen die Vorteile und Notwendigkeit eines „Miteinander und Füreinander“ für die örtliche Gemeinschaft mehr und mehr in Vergessenheit geraten oder bewusst beiseitegeschoben werden, brauchte es Mechanismen und Angebote, um diesem Trend entgegen zu wirken. Seit über einem Jahrzehnt bilden in Elixhausen daher die Generationendorf-Aktivitäten eine tragende Säule zur Förderung des sozialen Zusammenlebens im Ort. Eine dieser Aktivitäten ist das Projekt „Sozialzeitbilanz“, die mit 2014 bereits zum siebenten Mal erstellt wurde.

Insgesamt 4.522 Stunden wurden 2014 in der Gemeinde Elixhausen ehrenamtlich im sozialen Bereich und außerhalb der klassischen Vereinsaktivitäten geleistet und erfasst. Seit 2007 sind es insgesamt bereits rund 35.000 Stunden. „Eine beeindruckende Summe, die vor Augen führt, dass der Zusammenhalt der örtlichen Gemeinschaft und die gegenseitige Hilfe in Elixhausen funktionieren. Wollte die Gemeinde diese Tätigkeiten personell selber leisten, wären 2 bis 3 Vollzeitbeschäftigte dafür anzustellen“, kommentierte Bürgermeister Markus Kurcz das Ergebnis der Sozialzeitbilanz für das Jahr 2014.

Darum geht es in der Sozialzeitbilanz

Ziel der Sozialzeitbilanz ist es, jene oft für selbstverständlich betrachtete Tätigkeiten, die erst dann wahrgenommen werden, wenn sie längere Zeit nicht mehr geschehen, in einer Bilanz zu erfassen und der Bevölkerung vor Augen zu führen. Konkret geht es um die vielfältigen Formen von Unterstützung und Hilfe, die sich nicht auf die eigene Familie und persönliche Freunde beschränken, sondern der Gemeinschaft zu Gute kommen und keinem Verein – mit Ausnahme des Hilfsdienstes – und keiner Organisation zugeordnet werden können. Die Palette reicht dabei von Besuchsdiensten, ehrenamtlicher Tätigkeit im örtlichen Hilfsdienst über Botendienste bis hin zur Übernahme von Betreuungs- und Organisationsaufgaben.

M. Kurcz, Bürgermeister

Sozialzeitbilanz 2014	Stunden
ehrenamtliche Tätigkeiten Hilfsdienst	1437,5
Besuchsdienste	884
Dienste um die Kirche	724,5
Organisation Generationendorfprojekte	520
Betreuung öffentlicher Gemeindefeinrichtungen	385
Essenfahren Kindergarten	245
Hilfeleistungen	165
Sonstiges	161
	<hr/>
	4522